



z.B. vom 1.5. bis 15.5.
15 Tage/14 Nächte ab Johannesburg/
bis Kapstadt lt. Ausschreibung
pro Person bei 2 Erw.

€ 1.263

- **Wildbeobachtung im Krüger Nationalpark**
- **Facettenreiche Tierwelt im Addo Elephant Nationalpark**
- **Malerische Küstenlandschaften**
- **Historisches Weinbaugebiet Stellenbosch**
- **Straußenmetropole Oudtshoorn**



Straußen in Oudtshoorn



Klassisches Südafrika

Auf klassischer Route von Johannesburg nach Kapstadt oder umgekehrt. Erleben Sie die Höhepunkte Südafrikas bequem in Ihrem separat gebuchten Mietwagen. Vorgebuchte Hotels und viel Individualität! So bleibt genug Zeit für kleine Abstecher.

CLASSICS

- + Inlandsflüge inklusive
- + Safariaktivitäten inklusive
- + Als Pauschalreise buchbar
- + Freie Wahl des Mietwagens
- + In umgekehrter Richtung buchbar

1. Tag: Johannesburg – Sabie

Individuelle Anreise zum Internationalen Flughafen Johannesburg OR Tambo (Empfehlung: Anreise bis spätestens 11 Uhr). Begrüßung durch den Repräsentanten unseres Partners und Übergabe der Hotelgutscheine. Übernahme des separat gebuchten Mietwagens und Fahrt nach Sabie. Eine Nacht im Bohms Zeederberg. Ca. 400 km

2. Tag: Sabie – Krüger Nationalpark

Fahrt in den Krüger Nationalpark, das größte Wildschutzgebiet Südafrikas. Nutzen Sie die Gelegenheit, um bereits unterwegs Tiere zu beobachten. 2 Nächte im Skukuza Restcamp. Ca. 225 km (F)

3. Tag: Krüger Nationalpark

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit für Ihre individuellen Wildbeobachtungen im berühmten und artenreichen Krüger Nationalpark.

4. Tag: Krüger Nationalpark – Königreich Eswatini

Nach dem Frühstück verlassen Sie den berühmten Krüger Nationalpark. Sie fahren in südlicher Richtung in das Königreich Eswatini (ehemals Swaziland). Das kleine Königreich mit seinen bunten Traditionen ist heute Ziel Ihrer „Etappe“. Einen Nacht in der Mantenga Lodge. Ca. 310 km (F)

5. Tag: Königreich Eswatini – Hluhluwe

Nach dem Frühstück Fahrt in südlicher Richtung in die Region um Hluhluwe. Der Hluhluwe-iMfolozi-Park, ca. 280 km nördlich von Durban gelegen, ist der älteste Nationalpark Afrikas. Er umfasst ca. 960 qkm meist hügeliges Gelände und liegt im zentralen Zululand in der Provinz KwaZulu-Natal in Südafrika.

Die vielfältige Vegetation bietet Lebensraum für viele Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien. Die „Big Five“ sind ebenso im Park vertreten wie Geparde, Wildhunde und Giraffen und Nyalas. Eine Nacht im Falaza Game Park. Ca. 272 km (F)

6. Tag: Hluhluwe – Umhlanga Ridge

Morgendliche Wildbeobachtung im privaten Reservat. Danach verlassen Sie die Region Hluhluwe und fahren entlang der Küstenstraße über Richards Bay nach Durban. Fahrt zu Ihrem Hotel in Umhlanga Ridge. Der Abend steht zur freien Verfügung. Eine Nacht im Protea Hotel Umhlanga. Ca. 260 km (F)

7. Tag: Umhlanga Ridge – Addo Elephant Nationalpark

Am Morgen Fahrt nach Durban und Abgabe des Mietwagens am Internationalen Flughafen. Ca. 20 km. Danach Flug nach Gqeberha (Port Elizabeth). Nach Ihrer Ankunft Übernahme des separat gebuchten Mietwagens und Fahrt in die Region des Addo Elephant Nationalpark. Im Addo Elephant Nationalpark treffen Sie auf die größte Konzentration von Elefanten in Südafrika: Über 400 Dickhäuter leben hier im Nationalpark. Außerdem gibt es Spitzmaulnashörner, Büffel und verschiedene Antilopenarten wie Kudu und Impala, Buschbock, Kuh- und Elenantilopen. Als eine ganz „große“ Besonderheit stellt sich der kleine und fast ausschließlich hier im Park vorkommende flugunfähige Mistkäfer vor, „flightless dung beetle“. Eine Nacht im Zuurburg Mountain Village Ca. 75 km (F)

8. Tag: Addo Elephant Nationalpark – Harkerville

Heute verlassen Sie den Addo Elephant Nationalpark und fahren zurück nach Gqeberha (Port Elizabeth), dann weiter entlang der Küste und der spektakulären Kulisse zum Tsitsikamma Nationalpark. Ein Spaziergang über die Paul Sauer Brücke am Storms River Mouth sollte nicht fehlen. Oder nehmen Sie sich ein wenig Zeit zum Wandern in dieser herrlichen Natur.



Erdmännchen



Karoo-Wüste bei Oudtshoorn

Weiterfahrt nach Plettenberg Bay und Harkerville. Eine Nacht in der Masescha Country Lodge. Ca. 320 km (F)

9. Tag: Harkerville – Knysna

Sie haben Zeit die nähere Umgebung zu erkunden. Ein morgendlicher Spaziergang am kilometerlangen Strand mit einer herrlichen Meeresbrise ist der ideale Start in den Tag. Viele Wanderungen z. B. durch den Harker ville Forest oder auf dem Kranshoek Hiking Trail mit herrlichem Blick auf das Meer bieten sich an. Bevor Sie entlang der Küstenstraße über den Tsitsikamma Nationalpark (ein Stopp ist zu empfehlen) nach Knysna, der Küstenstadt an der Lagune, weiterfahren. Eine Nacht im Knysna Log Inn. Ca. 25 km (F)

10. Tag: Knysna – Oudtshoorn

Sie verlassen das schöne Küstenstädtchen und setzen die Reise fort über Wilderness und George nach Oudtshoorn in der Kleinen Karoo. Oudtshoorn ist bekannt für seine Straußenfarmen und die weltberühmten Cango Tropfsteinhöhlen. Sie zählen zu den schönsten Höhlensystemen der Welt. Räume und Gänge mit phantastischen, vielfältigen Tropfsteingebilden in vielen Farbschattierungen sind effektiv illuminiert. Wenngleich zumindest ein Teil der Höhlen bereits in der Steinzeit bekannt war, entdeckte der Schaffarmer Jacobus van Zyl sie 1780 per Zufall, weil ein Schaf in einer Felsspalte festhing. Eine Nacht in der De Zeekoe Guestfarm. Ca. 130 km (F)

11. Tag: Oudtshoorn – Hermanus

Von der Karoo fahren Sie über den Robinson Pass nach Mossel Bay, wo sich u. a. der historische „Post Office Tree“ befindet. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf die Outeniqua Bergkette. Weiterfahrt nach Hermanus, direkt am Ozean gelegen und mit eindrucksvoller Küstenlandschaft, die perfekt für schöne Spaziergänge entlang des „Cliff Paths“ ist. In den Monaten Juli–November ist Hermanus der ideale Platz für Walbeobachtungen. Eine Nacht im Misty Waves. Ca. 380 km (F)

12. Tag: Hermanus – Stellenbosch

Sie verlassen die Küstenregion und fahren in die wunderschönen Weinbaugelände der Kapregion in das historische Universitätsstädtchen Stellenbosch. Stellenbosch wurde 1679 als eine der ersten Städte in der Kapregion Südafrikas gegründet. In einem grünen Tal an den Ufern des Eersteriviers gelegen,

diente die Stadt zunächst als landwirtschaftliches Zentrum, um den Nachschub für die Schiffe der holländischen Ostindien Kompanie sicherzustellen. Heute zählt Stellenbosch zu den besten Weinregionen – nicht nur in Südafrika – Besuchen Sie z. B. eine der vielen Weinfarmen. Eine Nacht im Rivierbos. Ca. 100 km (F)

13.–14. Tag: Stellenbosch – Kapstadt

Sie verlassen die schöne Weinregion und setzen die Fahrt fort in die herrliche „Mutterstadt“ Südafrikas. Die nächsten 2 Tage haben Sie genügend Zeit, die traumhafte Metropole Kapstadt und ihre schöne Umgebung zu erkunden. Wie wäre es mit einer Fahrt zum Cape of Good Hope? Oder ein Stopp bei den Pinguinkolonien im Städtchen Simonstown? Sie können sich individuell ein buntes „Ausflugspaket“ schnüren. Unterwegs gibt es hübsche Lokale, in denen Sie die köstliche Kapküche genießen können. Zum Sonnenuntergang treffen sich die „Capetonians“ z. B. mit einem Picknickkorb oder einem kühlen Getränk zum Sundowner am Strand in Camps Bay oder Clifton Beach. 2 Nächte im Cape Milner. Ca. 55 km (F)

15. Tag: Kapstadt

Nach dem Frühstück Rückgabe des Mietwagens am Flughafen. Ende der Reise. (F)

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- Autoreise lt. Reiseverlauf
- Inlandsflug Durban–Gqeberha (Port Elizabeth) in der Economy–Class mit nationaler Fluggesellschaft inkl. Gebühren
- 14 Nächte in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Guesthouses, Lodges und Camps (zweckmäßig, Mittelklasse und gehobene Mittelklasse) (DG1X)
- 12x Frühstück (F)
- Begrüßung am Flughafen
- Go Vacation Concierge Service (Meet & Greet am O. R. Tambo International Airport, Airport Assistance/Orientierung z. B. bei Geldwechsel oder Mietwagenübernahme, telefonische Betreuung während der Reise)
- Reiseleiter und Routenbeschreibung

HINWEIS

- Mietwagen nicht inklusive
- Mindestalter: 2 Jahre
- Nationalparkgebühren/Naturschutzabgaben (Conservation Levy): ca. pro Erw./Kind pro Tag:

Kruger NP ZAR 460/230, Addo NP ZAR 376/188, Tsitsikamma NP ZAR 280/140.

- Änderungen vorbehalten. Zahlbar vor Ort.
- Mit dieser Reise unterstützen Sie mit ZAR 90 pro Person das Projekt „Green Seat“. Das Projekt unterstützt mehrere Organisationen, wie „Canine in Conservation“ (gegen Wilderei), „Trees for Tourism“ und South African Reforestation Trust (Wiederaufforstung), „Endangered Wildlife Trust“ (Schutz und Erhalt bedrohter Arten und Ökosysteme) und African Home Creative Crafters Community Projekte.
- Bei Buchung der Standard-Variante ist ein Upgrade in die Mjeane River Lodge statt des Skukuza Restcamps zu buchbar. Der Aufpreis beinhaltet Vollpension und 2 Wildbeobachtungsfahrten täglich am 2. und 3. Tag, Anf TA, Leistung **JNB41407** (PX1). Bitte zusätzlich dazubuchen.

TERMINE

Täglich: 1.11.–31.10.

REISEVARIANTE

- Auch als Pauschalreise inkl. Flug buchbar unter **JNB40407N**. Hinflug einen Tag vor Rundreisegbeginn, Rückkehr aus Afrika ggf. am Folgetag.
- Auch buchbar als Superior-Variante mit Hotels, Guesthouses, Lodges und Camps der gehobenen Mittelklasse (XS1X). Abweichende Leistungen: 14x Frühstück, 3x Mittagessen, 4x Abendessen, 6x Safarivariante
- Auch buchbar mit umgekehrtem Reiseverlauf ab Kapstadt/bis Johannesburg: Anf R, Leistung **CPT40407B** (Standard-Variante: UG1X, Superior-Variante: XS1X).

Pro Person in EUR		Anf R Leistung JNB40407B			
15 Tage/14 Nächte ab Johannesburg/bis Kapstadt					
Unterbr		Bel	A	B	C
DG1X	Standard-Variante	2	1398	1263	1414
		1	2018	1833	2050
XS1X	Superior-Variante	2	2163	1958	2195
		1	3279	2947	3326

A: 1.11.–30.4. B: 1.5.–31.8. C: 1.9.–31.10.

Kind: 2–11J. (ohne Zusatzbett) (nur Standard-Variante).

Zusatznächte: Kapstadt: Standard-Variante: Cape Milner: Anf H, Leistung CPT10044B (DB1F); Superior-Variante: Winchester Mansions: Anf H, Leistung CPT10016B (DB1F).

Mietwagen: Bitte Mietwagen separat dazubuchen. Sie finden unser umfassendes Mietwagenangebot ab Seite 212. Grenzüberschreitung nach Eswatini – Grenzübertritt bei Buchung des Mietwagens angeben. **Kosten zahlbar vor Ort.**